

MILCH.

Abstammung. Als Milch bezeichnet man die Flüssigkeit, welche alle weiblichen Säugethiere zum Zwecke der Ernährung ihrer Jungen absondern, und es wird dieselbe daher als ein Normal-Nahrungsmittel angesehen.

Die ausgeprägten specifischen Eigenschaften, welche die Milch besitzt, werden ihr, wie man annimmt, während ihres Durchganges durch die Brustdrüsen zuertheilt; es hat indessen noch keine befriedigende Erklärung dafür gegeben werden können, auf welche Weise der Milchzucker gebildet wird, und wie das Fibrin und Albumin des Blutes — sei es auf physikalischem oder auf chemischem Wege — in das Casein und Albumin der Milch umgewandelt werden; ebenso wenig über den Vorgang, durch welchen eine neue Fettsäure an der Bildung des Milchfettmolecüles theilnimmt.

Hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Ernährung ist die Milch jedenfalls mehr der reinen Fleischnahrung, als der vegetabilischen Kost verwandt; wenn wir indessen ihre sämtlichen Bestandtheile in Betracht ziehen, so können wir den Milchzucker gewissermassen als Ersatz für die stärkeartige Materie der Körnerfrüchte ansehen, und wir besitzen in der Milch eine Nährsubstanz, welche eine Mittelstellung zwischen der Getreide- und der rein animalischen Nahrung einnimmt, und deren Zusammensetzung so bewunderungswürdig eingerichtet ist, dass sie als ein Nahrungsmittel im vollkommensten Sinne des Wortes betrachtet werden kann.